

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# A 81 bei Freiberg a. N.-Beihingen (LK Ludwigsburg): Neckarbrücke erhält lärmindernde Beschichtung

20.08.2019

Das Regierungspräsidium Stuttgart wird ab Donnerstag, 29. August 2019, auf der A 81 auf der Neckarbrücke bei Freiberg a. N.-Beihingen im Landkreis Ludwigsburg in beide Fahrtrichtungen Arbeiten an der Asphaltdeckschicht vornehmen. Ziel ist es, die Lärmemissionen zu reduzieren sowie die Dauerhaftigkeit und Griffigkeit zu verbessern und somit die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Statt eines üblichen Austauschs der Fahrbahndecke (Fahrbahndeckenerneuerung mit lärminderndem Asphalt) kommt erstmals in Baden-Württemberg eine helle Beschichtung mit einer speziellen Epoxidharzmischung zum Einsatz. „Mit dem Pilotprojekt ‚Neckarbrücke‘ beschichten wir die erste Strecke in Baden-Württemberg mit einer lärmindernden Oberflächenbeschichtung aus einer speziellen Epoxidharzmischung. So wollen wir die Lärmbelastung für Anwohnerinnen und Anwohner reduzieren und zeitgleich mit einem begleitenden Monitoring die innovative Weiterentwicklung von Straßenbaustoffen unterstützen“, betonte Regierungspräsident Wolfgang Reimer im Vorfeld der Baumaßnahme.

Auf der A 81 wurde im Jahr 2014 im direkten Anschluss an die Neckarbrücke in Richtung Stuttgart bereits ein lärmindernder Asphalt auf 1,7 Kilometer Länge eingebaut. Trotz dieser Maßnahme wird die Autobahn von vielen Anwohnerinnen und Anwohnern noch als zu laut empfunden, sodass nun auch die Neckarbrücke eine lärmindernde Oberflächenbeschichtung mit Epoxidharz erhält.

Zum Einsatz kommt erstmals eine spezielle Zusammensetzung von Epoxidharz. Damit soll eine spürbare Lärminderung erreicht werden und gleichzeitig soll die Fahrbahn länger gegen Verkehrsbeanspruchung sowie vor Witterungs- und Umwelteinflüssen geschützt werden. Außerdem soll mit diesem Belag durch die Verbesserung der Griffigkeit und durch die Aufhellung der Fahrbahn eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erreicht werden.

Das Epoxidharz wird mittels eines sogenannten Fertigers auf die vorbehandelte Bestandsfahrbahn aufgetragen. Dadurch wird der erforderliche Eingriff in den laufenden Verkehr minimiert. So können die Verkehrsbehinderungen für die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer deutlich geringer gehalten werden, zumal die Beschichtungsarbeiten nachts ausgeführt werden.

Die Baumaßnahme beginnt am Donnerstag, 29. August 2019, mit der Reinigung der Fahrbahn der A 81 auf der Neckarbrücke von etwa 10:00 bis 14:00 Uhr – und somit außerhalb der Hauptzeiten des Berufsverkehrs – und wird fahrstreifenweise als Wanderbaustelle unter laufendem Verkehr durchgeführt. In den Nächten ab Freitag, 30. August 2019, werden die Fahrstreifen in Fahrtrichtung Stuttgart jeweils zwischen 22:00 Uhr und 5:30 Uhr einzeln gesperrt und beschichtet. Bis Montag, 2. September 2019, morgens, sollen die Arbeiten in dieser Fahrtrichtung abgeschlossen sein. Anschließend folgen die Arbeiten an den Fahrstreifen in Fahrtrichtung Heilbronn bis Donnerstag, 5. September 2019, morgens.

Mittels eines Monitoring werden die Fahrbahneigenschaften und die Lärminderung überprüft. Hierfür wird die Fahrbahn vor der Maßnahme, vier bis sechs Wochen nach der Maßnahme sowie etwa zwei Jahre nach der Maßnahme durch externe Experten überprüft.

Als weitere Pilotstrecken werden anschließend ab Donnerstag, 5. September 2019 die Fahrbahnen der Tunnel Bergkeller, Steingrube und Hochbergfeld der L 1100 und der L 1125 beschichtet. Hier stehen vor allem die höhere Griffigkeit und die Aufhellung des Fahrbahnbelags im Tunnelbereich im Fokus.

Die Kosten für die Beschichtung der Fahrbahn der Neckarbrücke bei Freiberg a. N. belaufen sich auf rund 160.000 Euro und werden vom Bund getragen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) entnommen werden. Unter [www.svz-bw.de](http://www.svz-bw.de) liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

[Abteilung 4 Bauwerke Verkehr](#)